



EINLADUNG: „Erfolgreiche Integration“



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Hamburg



Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

der neue Hamburger Senat wird in der Integrationspolitik Zeichen setzen. Zum einen gibt es jetzt zum ersten Mal in der Geschichte unserer Stadt eine Integrationsbehörde. Zum anderen wollen wir uns zum Beispiel dafür einsetzen, dass alle Migrantinnen und Migranten erfolgreich am Erwerbsleben teilnehmen können. Denn nur so kann eine vollständige gesellschaftliche Integration gelingen. Mehr als 500.000 der rund 1,7 Millionen Hamburger Einwohner haben einen Migrationshintergrund. Hier zeigt sich ein hohes Potenzial für den Hamburger Arbeitsmarkt. Doch leider haben viele Migrantinnen und Migranten auf dem Weg zur Integration in Arbeit noch immer viele Hürden zu überwinden. Wie wir diese abbauen können, wollen wir mit Ihnen erörtern.

Im Namen der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration sowie des Europäischen Sozialfonds ESF lade ich Sie hiermit zur dritten Veranstaltung „ESF im Dialog“ ein. Über das Thema „Erfolgreiche Integration – Europa fördert Talente und sichert Fachkräfte!“ diskutieren namhafte Experten. Dabei geht es beispielsweise um die Verbesserung der Ausbildungsmöglichkeiten von Jugendlichen mit Migrationshintergrund, die Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse und Möglichkeiten, wie der zunehmende Fachkräftebedarf gesichert werden kann.

Ich bin zuversichtlich: Wenn wir alle – Gesellschaft, Politik und Wirtschaft – an einem Strang ziehen, wird das Thema Integration zum Erfolgsfaktor des neuen Senates. Seien Sie am 22. September mit dabei. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr

Detlef Scheele

Senator für Arbeit, Soziales, Familie und Integration



Ort, Zeit und Ablauf:

„Erfolgreiche Integration – Europa fördert Talente und sichert Fachkräfte!“

**Kultur- und Kommunikationszentrum FABRIK,
Barnerstraße 36, 22765 Hamburg**

Donnerstag, 22. September 2011

18.00 Uhr Einlass

19.00 Uhr Veranstaltungsbeginn

Grußwort **Detlef Scheele**

Senator, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

Grußwort **Manuela Geleng**

Referatsleiterin, Europäische Kommission

Grußwort **Gesine Keßler-Mohr**

Projektleitung, Regionales IQ-Netzwerk NOBI

Talkrunde

Dr. Vera Birtsch

Leiterin des Amtes für Arbeit und Integration,
Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

Michael Gwosdz

Projektleiter, Zentrale Anlaufstelle Anerkennung (ZAA),
Diakonisches Werk Hamburg

Elvisa Kantarević

Leiterin der Beratungsstelle Migration,
Arbeit und Leben DGB/VHS Hamburg e.V.

Jörg Milla

Ausbildungsleiter, Still GmbH

Rainer Schulz

Geschäftsführer, Hamburger Institut
für berufliche Bildung (HIBB)

Moderation:

Julia-Niharika Sen, Moderatorin, NDR Hamburg Journal

20.30 Uhr Get-together, kleiner Imbiss

Wer sich gezielt über Hamburgs ESF-Projekte für Migrantinnen und Migranten informieren will, kann das an den drei Themenständen „Ausbildung“, „Qualifizierung und Weiterbildung“ und „Anerkennung ausländischer Abschlüsse“.

Bitte teilen Sie uns Ihre Zusage bis zum 19. September 2011 mit, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist. Und zwar unter: www.esf-hamburg.de



Hin und weg – so finden Sie uns!

Die Fabrik, Hamburgs bekanntestes Kultur- und Kommunikationszentrum, erreichen Sie in knapp zehn Minuten bequem zu Fuß vom Bahnhof Altona. Zuerst gehen Sie durch die Ottenser Hauptstraße und dann rechts in die Bahrenfelder Straße.

Bei schlechtem Wetter bringt Sie die Buslinie 283 vom Bahnhof Altona direkt zur Haltestelle Fabrik. Wenn Sie mit der Metrobuslinie 2 kommen, steigen Sie an der Haltestelle Gaußstraße aus. Von dort sind es nur noch wenige Schritte.

Autofahrer können im VIVO-Parkhaus an der Gaußstraße hinter der Fabrik parken.



Europäische Union

Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Hamburg

Behörde für Arbeit,
Soziales, Familie
und Integration